

Deutschland-Detmold: Medizinische Ausrüstungen, Arzneimittel und Körperpflegeprodukte
OJ S 68/2023 05/04/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Lieferungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Lippe GmbH
Postanschrift: Röntgenstraße 18
Ort: Detmold
NUTS-Code: DEA45 Lippe
Postleitzahl: 32756
Land: Deutschland
E-Mail: einkauf@klinikum-lippe.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.klinikum-lippe.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: GmbH

I.5. Haupttätigkeit(en)

Gesundheit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Klinikum Lippe: Anästhesie + Monitoring
Referenznummer der Bekanntmachung: 2023-01/23012023

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

33000000 Medizinische Ausrüstungen, Arzneimittel und Körperpflegeprodukte

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

33000000-0: Medizinische Ausrüstungen, Arzneimittel und Körperpflegeprodukte
33100000-1: Medizinische Geräte
33157400-9: Beatmungsgeräte für medizinische Zwecke
33170000-2: Anästhesie und Reanimation

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7.

Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 0,01 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA45 Lippe

Hauptort der Ausführung: Klinikum Lippe GmbH Röntgenstraße 18 32756 Detmold, Klinikum Lippe GmbH Rintelner Straße 85 32657 Lemgo

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Es sollen Anästhesiesysteme zusammen mit kompatiblen Monitoringsystemen beschafft werden.

Diese dienen zu einem Teil als Ersatz für veraltete Geräte, die mangels verfügbarer Ersatzteile in absehbarer Zeit nicht weiter genutzt werden können.

Ein anderer Teil soll in den neuen Operationssälen am Standort Detmold genutzt werden.

Grundlage der Beschaffung soll ein Rahmenvertrag mit einer Laufzeit von drei Jahren sein, der auch die notwendige Installation der Systeme mit abdeckt, soweit dies erforderlich ist.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 052-154323](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 2023-03/Anästhesie

Bezeichnung des Auftrags:

Anästhesie-Upgrade

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

30/03/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: GE Medical Systems Information Technologies GmbH

Postanschrift: Munzinger Str. 5

Ort: Freiburg

NUTS-Code: DE131 Freiburg im Breisgau, Stadtkreis

Postleitzahl: 79111

Land: Deutschland

E-Mail: cstenderteam@ge.com

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: 0,01 EUR

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0,01 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Der angegebene Auftragswert entspricht nicht dem tatsächlichen Wert. Es wurde zur Erfüllung der Formularanforderungen der fiktive Wert von 0,01EUR eingegeben.

Bei dem tatsächlichen Wert handelt es sich um ein Betriebs-/Geschäftsgeheimnis.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YL96KJ3

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

Telefon: +49 411-1691

Fax: +49 251-411-2165

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

1. Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist nach § 160 Abs.3 S.1 Nr.4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
2. Insbesondere § 160 Abs.3 S.1 Nr.1, Nr.2 und Nr. 3 GWB sowie § 134 Abs.2 GWB sind zu beachten.
3. Die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit des Vertragsschlusses nach § 135 GWB endet spätestens 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union, vgl. § 135 Abs.2 S.2 GWB.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

Telefon: +49 411-1691

Fax: +49 251-411-2165

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

31/03/2023